

FDP

*Freie demokratische Partei
Stadträtin Emilie Leithäuser
Georgenstraße 65
92224 Amberg
StbinLeithaeuser@t-online.de*

FDP – Freie Demokratische Partei, Georgenstraße 65, 92224 Amberg

Stadt Amberg
Herrn Oberbürgermeister Michael Cerny
Marktplatz 11
92224 Amberg

Amberg, 22.02.2017/Ar

Antrag auf Aufstellung eines Parkschildes mit Kennzeichnung am Malteserplatz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Cerny,

die FDP stellt nachfolgenden Antrag.

Die Parksituation am Malteserplatz zwingt mich im Namen der Anwohner die Parksituation im Mittelbereich des Malteserplatzes dazustellen. Wie auf den bereits per Mail übermittelten Bildern zu sehen ist, ist die Parksituation gerade im unteren Bereich des Malteserplatzes nicht ausreichend gekennzeichnet. Fahrzeuge halten auf dem Fahrweg. Die Verkehrsteilnehmer müssen dann auf den Gehweg ausweichen, was zum Teil zu gefährlichen Manövern führt. Besonders gravierend ist es im Bereich Georgenstraße 63. In diesem Haus sind zwei Ärzte, ein Unfallchirurg und ein praktischer Arzt ansässig. Patienten, welche aus dem Gebäude kommen, sind hier besonders gefährdet. Auch Fußgänger, Rollstuhlfahrer und Frauen mit Kinderwägen werden von Verkehrsteilnehmern angehupt und gezwungen sich an den Mauer zu drücken.

Ich stelle deshalb den Antrag, dass im Mittelbereich ein Parkschild mit dem Hinweis, nach oben zwei Fahrzeuge, nach unten mit einem Fahrzeug zu parken ist. Dieses Verkehrszeichen würde auch der Verkehrsüberwachung die Möglichkeit geben, die auf der Straße stehenden Fahrzeuge zu verwarnen. Da diese unmögliche Parksituation nicht nur im Winter, sondern während des ganzen Jahres zu beobachten ist, bitte ich meinen Antrag zu prüfen.

Besonders hinweisen möchte ich noch, dass auch sehr oft der Notarzt und der Rettungswagen Patienten zum Unfallarzt bringt bzw. abholt, stehen diese Fahrzeuge vor dem Haus Georgenstraße 63 ist kein Durchkommen mehr möglich.

Desweiteren stelle ich noch den Antrag, dass der letzte Parkplatz vor dem Obelisk als Parkplatz gekennzeichnet wird. Dieser Platz ist breit und lang genug und würde nicht stören.

Mit freundlichen Grüßen

Emilie Leithäuser, Stadträtin FDP